

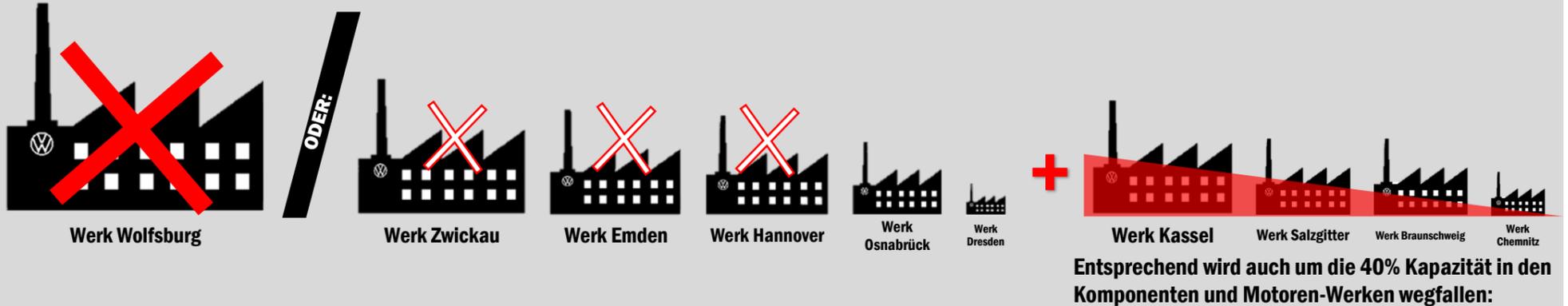
WIDERSTAND IST DER EINZIGE AUSWEG

Was das Ergebnis der Verhandlungen zwischen IGM/Gesamtbetriebsrat mit VW für die VW-Arbeiter und alle Metaller bedeutet:

Die IGM behauptet: KEINE WERKSSCHLIEßUNGEN!

Zugestimmt hat sie einer Kapazitätsabsenkung von **734.000 Einheiten**

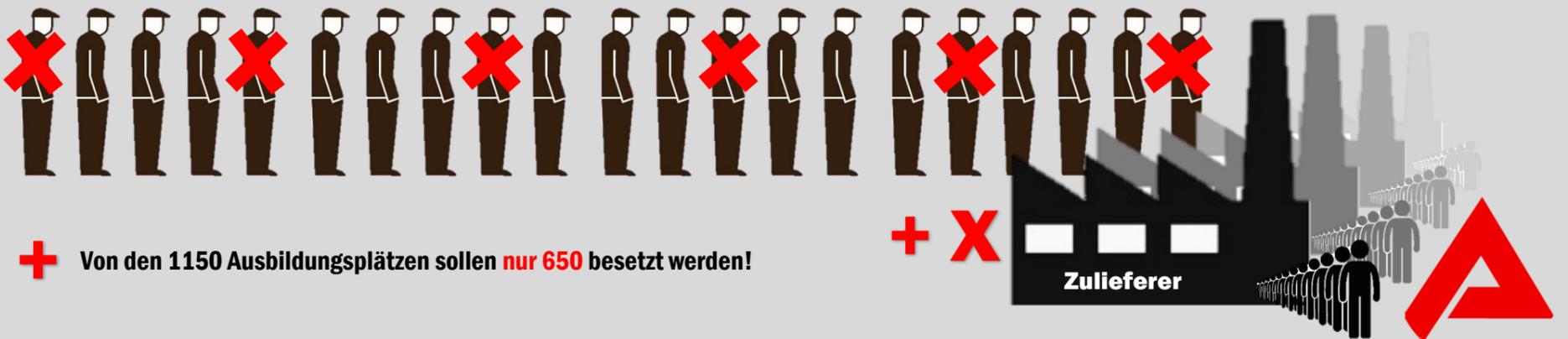
Das entspricht der technischen Produktionskapazität vom Werk Wolfsburg oder der folgenden drei nächstgrößten Werke Zwickau, Emden und Hannover zusammen:



Die IGM behauptet: KEINE MASSENENTLASSUNGEN!

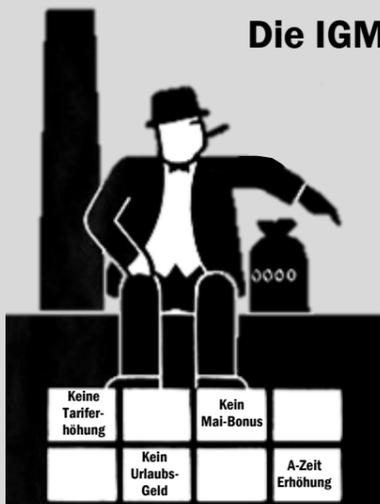
Zugestimmt hat sie einem Personalabbau von **über 35.000**

Das heißt mehr als jeder 4. der rund 120.000 VW-Arbeiter soll raus:



Die IGM behauptet: KEINE SENKUNG DER MONATLICHEN ENTGELTE!

Zugestimmt hat sie einer Arbeitskostensenkung in Höhe von **1,5 Mrd. € pro Jahr**



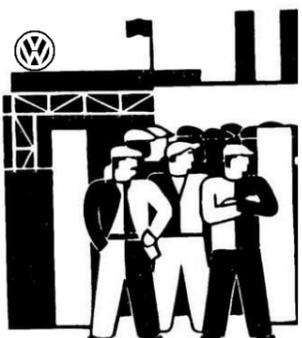
Das VW-Kapital steckt sich jährlich 15 Mrd. € zusätzlich ein*



Die VW-Arbeiter zahlen sich ihre Arbeitszeitabsenkung, Kurzarbeit, Kündigungen und Abfindung selber

* Mittelfristige Steigerung Kosteneffektivität insgesamt

NEIN ZU DIESEM ERGEBNIS - SOFORT IN DEN WIDERSTAND



STREIK!

WIR METALLER HABEN DIE VW-ARBEITER DARIN ZU UNTERSTÜTZEN



Zur Unterrichtung:

Arbeiterbund für den Wiederaufbau der KPD - www.Arbeiterbund-fuer-den-Wiederaufbau-der-KPD.de - Kontakt@Arbeiterbund.de - V.i.S.d.P.: H. Klee, Tulbeckstr. 4f, 80339 München